



Checkliste – Auswandern nach Paraguay

Sie haben sich dazu entschlossen ein Visum in Paraguay zu beantragen, damit Sie sich langfristig im Land aufhalten können? Als Deutscher, Schweizer oder Österreicher haben Sie gute Chancen schnell eine Langzeitaufenthaltsgenehmigung in Paraguay zu erlangen. Die gesamte Prozedur der Beantragung eines Visums in Paraguay, wird im Folgenden ausführlich beschrieben (Stand: Januar 2021)

Wichtige Informationen für alle Auswanderungswilligen!

Ersparen Sie sich viel Zeit und Stress und beantragen Sie Ihre Dokumente mit Hilfe eines Einwanderungsagenten – insbesondere dann, wenn Sie kein Spanisch sprechen, noch keine feste Adresse in Paraguay haben und/oder niemanden kennen der für Ihr paraguayisches Bankkonto bürgen kann.



Video: Visa Beantragung in Paraguay mit Einwanderungshelfer Werner:

<https://www.youtube.com/watch?v=wRN1a7Gluc0>



Was für die Beantragung des Paraguay Visums benötigt wird

Wer die Daueraufenthaltsgenehmigung, die sich in Paraguay Cedula bzw. Migraciones nennt, beantragen möchte, der muss vor seiner Reise nach Südamerika einige Dokumente und Unterlagen im Heimatland beantragen. Im Detail handelt es sich dabei um:

Polizeiliches Führungszeugnis (überbeglaubigt)

Ab dem 12. Lebensjahr wird ein ÜBERBEGLAUBIGTES polizeiliches Führungszeugnis benötigt. Dieses kann man auf dem Bürgeramt seines Wohnorts beantragen. Die Überbeglaubigung wird ebenfalls vom Bürgeramt in Auftrag gegeben. Das fertige Führungszeugnis erhält man dann i.d.R. per Post. Die Fertigstellungszeit beträgt ca. 3 – 4 Wochen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 50,00€

WICHTIG: Das Führungszeugnis darf bei der Beantragung des Visums nicht älter als 3 Monate sein!

Beglaubigte Kopie vom Reisepass

Beglaubigte Kopie des gültigen Reisepasses oder Originalpass mit einer Kopie.

Geburtsurkunde (Internationale Version & überbeglaubigt)

Die Geburtsurkunde muss normalerweise nicht überbeglaubigt werden! Es kam aber vermehrt zu Fällen bei denen die Paraguayische Botschaft die Bearbeitung aufgrund der fehlenden Überbeglaubigung der Geburtsurkunde abgelehnt hat! Also besser auch überbeglaubigen!

Allerdings muss die Geburtsurkunde in internationaler Version, auf dem Standesamt der jeweiligen Stadt in der Sie geboren sind, beantragt werden.

Zudem sollte Sie zum Zeitpunkt der Beantragung des Visums in Paraguay nicht älter als 12 Monate sein. Kosten: ca. 10,00€

Heirats- oder Scheidungsurkunde

Wenn Sie verheiratet sind benötigen Sie für die Beantragung von Migraciones & Cedula eine beglaubigte Kopie der original Heiratsurkunde. Gleiches gilt auch für geschiedene Personen. Diese müssen eine beglaubigte Kopie der original Scheidungsurkunde beantragen. **WICHTIG:** Diese Beglaubigungen dürfen nicht älter als 5 Jahre sein.



Gesundheitszeugnis

Das Gesundheitszeugnis soll sicherstellen, dass Sie über keine schlimmeren Infektionskrankheiten verfügen. Es kann entweder in einem deutschen Krankenhaus, bei Ihrem Hausarzt oder direkt vor Ort in Paraguay ausgestellt werden, was i.d.R. relativ unkompliziert ist. Hier wird Ihnen lediglich etwas Blut abgenommen.

Sonstige, evtl. benötigte Unterlagen:

Einreise mit schulpflichtigen Kindern

Sollten Sie mit Kindern einreisen, die noch schulpflichtig sind, wird das letzte Schulzeugnis in beglaubigter Form benötigt. Die Beglaubigung führt das jeweils zuständige Kultusministerium durch.

Einreise mit minderjährigen Kindern, aber nur mit einem Elternteil

Sollten Sie mit einem minderjährigen Kind einreisen, aber ohne Ihren Mann oder Ihre Frau, dann benötigen Sie eine notariell beglaubigte Zustimmung des zurück gebliebenen Elternteils. Dies gilt auch für geschiedene Eltern! Hier muss der erziehungsberechtigte Elternteil seine Zustimmung für die Einreise geben und diese notariell beglaubigen lassen.

Einreise mit Haustieren

Wenn Sie Ihr Haustier mit nach Paraguay nehmen möchten, können Sie dies ohne große Probleme machen. Hierfür ist lediglich ein internationaler und beglaubigter Impfpass nötig.



Paraguayische Botschaften in den DACH-Ländern

Wenn Sie alle notwendigen Dokumente vorliegen haben, müssen Sie diese zum Zweck der Legalisierung an die Paraguayische Botschaft Ihres Landes schicken! Die Kosten für die Legalisierung belaufen sich auf ca. 70€. In Deutschland befindet sich diese in Berlin, in der Schweiz in Bern und in Österreich in Wien. Die detaillierten Kontaktdetails der Paraguayischen Botschaft Ihres Landes finden sie nachfolgend:



Generalkonsulat der Republik Paraguay

Bockenheimer Landstraße 51-53
17. OG, Rhein-Main-Center
60325 Frankfurt am Main
Tel.: 069 977 836 15
Fax: 069 979 466 32
E-Mail: congralpy@congralpy.de

Sprechzeiten:

Montag – Freitag: 9:30 bis 13:00 Uhr



Botschaft Paraguay in Wien

Prinz Eugen Straße 18
1040 Wien
Tel.: (+43 / 1) 505 46 74
Fax: (+43 / 1) 941 98 98
E-Mail: embaparviena@chello.at

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 09:00 - 13:00 Uhr



Botschaft Paraguay in Bern

Kramgasse 58
3000 Bern 8
Tel.: 031/312 32 22
Fax: 031/312 34 32
E-Mail: embapar@embapar.ch

Öffnungszeiten:

**Mo-Do 09:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 15:00 Uhr**

Anmerkung: Das Generalkonsulat der Republik Paraguay in Frankfurt ist nur für folgende Bundesländer zuständig: Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hessen, Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Saarland und Thüringen. Alle anderen Bundesländer müssen sich an die [Paraguayische Botschaft in Berlin](#) wenden.

Wichtig: Da auch in den Paraguayischen Botschaften die Philosophie „tranquilidad“ herrscht, sollten Sie Ihre Dokumente in jedem Fall als Einschreiben versenden. Außerdem ist es zu empfehlen, 3 – 5 Arbeitstage nach dem Absenden Ihrer Unterlagen die jeweilige Botschaft zu kontaktieren und sich nach der Bearbeitung Ihrer Dokumente zu erkundigen. Das zeigt den Beamten in der Botschaft, dass Sie es eilig haben! Außerdem können Sie dann gleich darum bitten, dass man Ihnen den Überweisungsträger für die zu zahlende Gebühr zukommen lässt. Denn erst wenn diese Gebühr von Ihnen überwiesen wurde, wird Ihre Legalisierung bearbeitet.

Wichtig für Österreich: Es kann passieren, dass die Paraguayische Botschaft in Österreich sich nicht in der Verantwortung sieht Ihre Dokumente zu legalisieren! Dies kam in der jüngsten Vergangenheit häufiger vor. Es empfiehlt sich deshalb zuerst bei der Botschaft anzurufen und abzuklären ob die Legalisierung tatsächlich durchgeführt werden kann oder an welche andere Stelle Sie sich wenden müssen.



Was muss vor Ort in Paraguay getan werden?

Egal ob mit der Hilfe eines Einwanderungsagenten oder ohne, Sie müssen für die Beantragung des Visums folgende Stationen ansteuern:

Interpol

Bei Interpol werden Ihre Unterlagen eingereicht und Ihre Fingerabdrücke gespeichert

Krankenhaus

Sollten Sie das Gesundheitszeugnis nicht in Ihrem Heimatland beantragt haben, dann wird Ihnen im Krankenhaus in Asuncion Blut abgenommen. Die Analyse dauert ca. 2 Wochen

Notar

Bei einem der Notare in Asuncion werden Sie über Ihre Rechte und Pflichten in Paraguay belehrt und müssen diese Belehrung, die i.d.R. nur 10 Minuten dauert, mit Ihrer Unterschrift bestätigen.

Bank

Um die Aufenthaltsgenehmigung beantragen zu können müssen Sie bei einer paraguayischen Bank ein Konto eröffnen und auf dieses 25.000.000 Guaranis, was ca. 5.000 USD entspricht, einzahlen. Diese Einzahlung wird Ihnen von der Bank quittiert. Die Quittung über die Einzahlung muss dann beim Amt für Immigration vorgezeigt werden.

Da das Konto Ihnen gehört, sind Sie auch weiterhin der rechtmäßige Besitzer des eingezahlten Betrags. Nachdem Sie Ihre Migraciones erhalten haben, können Sie wieder frei über Ihr Geld verfügen. Es wird empfohlen das eingezahlte Geld bis zur Ausstellung der Migraciones auf dem Konto zu belassen, denn in vielen Fällen prüfen die Behörden (trotz der eingereichten Quittung über den Zahlungseingang) noch einmal eigenständig, ob sich das Geld tatsächlich auf dem Konto befindet.

Sollte das Amt für Migration von der Bank auf Nachfrage erfahren, dass sich der benötigte Betrag nicht auf dem Konto befindet, kann dies im schlimmsten Fall eine Ablehnung der Cedula zur Folge haben.

WICHTIG 1: Es gilt, ca. 5.000 USD pro Person, die ein Visum in Paraguay beantragen möchte einzuzahlen! Bei Familien reichen ein Mal 5.000 USD, da hier nur ein Bankkonto eröffnet werden muss. Beispiel: Sie möchten als



AB NACH PARAGUAY

Ehepaar mit 2 Kindern nach Paraguay auswandern, dann muss nur 1 Bankkonto mit 5.000 USD eröffnet werden.

WICHTIG 2: Ein Bankkonto können Sie in Paraguay in der Regel nur dann eröffnen, wenn Sie im Besitz einer Cedula sind. Da dies nicht der Fall sein wird, brauchen Sie jemanden vor Ort, der bereits eine Cedula hat, mit Ihnen zur Bank geht und in gewisser Weise für Sie als "Bürge" auftritt. Sollten Sie einen Cedula Agenten beauftragen, gibt es an dieser Stelle in der Regel keine Probleme.

WICHTIG 3: Es gibt 2 Möglichkeiten wie Sie die 5.000 USD innerhalb kürzester Zeit auf Ihr neues Konto in Paraguay einzahlen können! Der einfache Weg: Sie haben das Geld bar dabei (entweder in USD oder Euro) und können es direkt einzahlen. Der kompliziertere Weg: Sie lassen sich das Geld mittels Western Union von Deutschland aus nach Paraguay schicken. Das Problem hier ist aber, dass Sie pro Tag maximal 3.000 USD versenden bzw. empfangen können. Es muss also Geld an 2 verschiedenen Tagen gesendet werden (unbedingt beachten!) Der (fast) unmögliche Weg: Das Geld per Überweisung nach Paraguay senden. Eine Überweisung (Wire Transfer) von Europa nach Paraguay dauert zwischen 8 und 14 Tagen. Sollten Sie also nur 1 - 2 Wochen vor Ort sein, ist dies keine Option für Sie.

Amt für Migration

Wenn alles andere erledigt ist und auch die Ergebnisse der Blutuntersuchung vorliegen geht es im finalen Schritt zum Amt für Migration. Dort werden alle Unterlagen eingereicht, ein Passfoto gemacht (es ist nicht möglich ein bereits bestehendes Passbild mitzubringen und dieses zu verwenden). Danach heißt es warten!

Sie benötigen Hilfe oder haben Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter kontakt@ab-nach-paraguay.de

oder unsere Website: www.ab-nach-paraguay.de/